

Ergebnisse der Videokonferenzen „Krisen-Haft?": Leben mit der Pandemie

Die Resonanz auf die Veröffentlichung „Krisen-Haft?“ ist überwältigend. Ebenso auf die Angebote zum Austausch über die aktuelle Situation. An den bisherigen Videokonferenzen am 9.9. und 14.9.2020 nahmen jeweils 12 Personen teil. Um einen persönlichen Austausch zu ermöglichen, ist die Teilnehmezahl auf jeweils 12 Personen begrenzt.

Schwerpunkt der gemeinsamen Gespräche war die Situation im Besuchsdienst und in der Seniorenarbeit, besprochen haben wir dabei erprobte Ideen für das jetzige Engagement und den bevorstehenden Herbst bzw. Winter.

Allen wichtig ist der verantwortliche Umgang und die sorgfältige Berücksichtigung der Empfehlungen der Landeskirche Hannovers sowie der Beschlüsse des jeweiligen Kirchenvorstands. Da bei den Gesprächen sowohl Ehrenamtliche als auch Pastorinnen vertreten waren, konnten die unterschiedlichen Handlungsebenen gut in das Gespräch einfließen und einen Perspektivwechsel für beide Seiten ermöglichen.

„Ermöglichen“ war auch das große Stichwort in den beiden Gesprächsrunden. Neben Angst und Unsicherheit war vielen wichtig, jetzt nach Wegen zu suchen, den Kontakt wiederaufzunehmen bzw. weiter zu halten - auch in der kälteren Jahreszeit. Berichtet wurde, dass schon viele Kontakte durch die lange Zeit der Pandemie, des Aussetzens der Besuche und der Seniorenkreistreffen abgebrochen sind. Befürchtet wird, dass diese Kontakte auf Dauer abgebrochen sind. Das macht Hauptberuflichen und Ehrenamtlichen große Sorgen.

Wir möchten an dieser Stelle alle Interessierten ermutigen, weiter gemeinsam nach Möglichkeiten der Begegnung und des Kontakts mit den uns anvertrauten Menschen zu suchen.

Einige Ideen zur Frage: „Was lief bzw. läuft jetzt gut?“

- Besuche am Zaun, Treffen im Pfarrgarten bzw. auf dem Pfarrplatz
- Besuche an der Tür (nach Ankündigung), Telefonketten und Telefonpatenschaften
- Regelmäßige Briefkontakte, Segenswünsche, Grüße von Kinder/Konfirmanden an die Älteren
- Marktplatzgespräche, gemeinsame Spaziergänge mit Themenstationen
- Zum Teil haben schon wieder erste Treffen – entsprechend der örtlichen Hygienepläne – in Gemeinden mit Erfolg stattgefunden
- Projekt „3000 Schritte plus kleinen Bewegungseinheiten“, ein Projekt einer Kirchengemeinde mit einem Sportverein – auch für die kältere Jahreszeit gut!



Einige Ideen zur Frage:“ Welche ersten Ideen gibt es für die kältere Jahreszeit?

- Einzelne zu festen Zeiten einladen zu Besuchsdienstgesprächen im Gemeindehaus
- Den Kirchraum mehr für Kontakt und Begegnung nutzen (Zuschüsse für Heizung wären hierfür gut!)
- Mehr kürzere Treffen für kleinere Seniorengruppen anbieten (z.B. zwei Gruppen hintereinander)
- Jüngere (Enkel, Kinder etc.) gewinnen, damit diese den Älteren helfen bei der Digitalisierung bzw. Ihnen helfen, an Videokonferenzen teilzunehmen
- Auch Videogespräche für Ältere als Möglichkeit des Austausches und der Teilhabe anbieten
- Neue Give aways, z.B. Masken, mit schönen Sinnsprüchen (aber Kirchenlogos innen)
- Kleine und kurze Gesprächsimpulse und Konzerte anbieten
- Mehr Mut auf allen Seiten! Wenn die Hygienemaßnahmen/Hygienepläne von Ehrenamtliche bzw. Hauptberuflichen und den zu Besuchenden bzw. den Seniorenkreisen bei den Aktivitäten angewandt werden, können so für alle wichtige Erfahrungen gesammelt werden, wie Kontakt und Begegnung jetzt möglich ist.

Dieses sind nur einige Ideen. Und: jede/r kann nur für sich entscheiden, was im eigenen Aufgabenfeld in der jeweiligen Kirchengemeinde möglich ist.

Aber lassen Sie uns doch Wissen teilen und mailen Sie uns ihre Ideen, damit wir sie an andere weitergeben können!

Wir freuen uns auf Ihre Anregungen und auf die nächsten Gespräche mit Ihnen!

Angela Biegler
Ev. Erwachsenenbildung, Hannover
angela.biegler@evlka.de

Helene Eißer-Daub
Besuchsdienst, Haus kirchlicher Dienste
Eissen-daub@kirchliche-dienste.de

Termine der nächsten Videogespräche:

Falls Sie Lust auf einen Austausch bekommen haben, die nächsten Videokonferenzen finden am 7.10. und 11.11.20 von 15 bis 16:15 Uhr statt.

Anmeldungen nimmt die Ev. Erwachsenenbildung (EEB), Geschäftsstelle Hannover, www.eeb-hannover.de, E-Mail: eeb.hannover@evlka.de oder Telefon T 0511 1241 663 entgegen. Bitte melden Sie sich mit Name, Anschrift und Mailanschrift an.